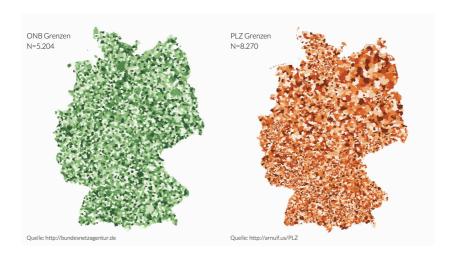
10.1 Einführende Beispiele

10.1.1 Karten von Deutschland: Ortsnetzbereiche und Postleitzahlengebiete

Die **Abbildung** zeigt auf der linken Seite die Ortsnetzbereiche, auf der rechten die Postleitzahlengebiete von Deutschland. Es gibt in Deutschland über 5.000 Ortsnetzbereiche und über 8.000 Postleitzahlbereiche. Wie man sieht, sind die Ortsnetzbereiche annähernd gleich groß, während die Postleitzahlbereiche die Bevölkerungsdichte berücksichtigen. Da hier lediglich die Struktur der geografischen Einheiten gezeigt werden soll, erfolgte die Befüllung mit zufällig ausgewählten Farbabstufungen aus den Brewer-Paletten. Die Karten sind beide in der Mercator-Projektion abgebildet.¹

Kopie für Georg Maubach <g.maubach@gmx.de>

http://de.wikipedia.org/wiki/Mercator-Projektion



Die Karten-Dateien der Postleitzahlen können im ESRI-Shapefile-Format von der Seite http://arnulf.us/PLZ heruntergeladen werden. Die Karten-Dateien der Ortsnetzbereiche konnten zum Zeitpunkt der Erstellung des Beispiels — ebenfalls im ESRI-Shapefile-Format — aus dem Internetangebot der Bundesnetzagentur heruntergeladen werden.

```
pdf_datei<-"karten_deutschland_shp_onb_plz.pdf"
cairo_pdf(bg="grey98", pdf_datei,width=16,height=9)

par(mar=c(0,0,0,0),oma=c(1,1,1,0), mfcol=c(1,2),family="Lato Light",las=1)
library(maptools)
library(rgdal)
library(RColorBrewer)

# Daten einlesen und Grafik vorbereiten

x<-readShapeSpatial("daten/ONB_Grenzen/onb_grenzen.shp")
farbe<-sample(1:7,length(x),replace=T)
```

```
plot(x,col=brewer.pal(7, "Greens")[farbe],border=F)
mtext(paste("N=", format(length(x), big.mark="."), sep=""), side=3,
        line=-6,adj=0,cex=1.7
mtext("ONB Grenzen",side=3,line=-4,adj=0,cex=1.7)
mtext("Quelle: http://bundesnetzagentur.de",side=1,line=-1,adj=0,cex=1.3)
# Daten einlesen und Grafik vorbereiten
y<-readShapeSpatial("daten/PLZ/post_pl.shp",proj4string=CRS("+proj=longlat"))</pre>
x=spTransform(y,CRS=CRS("+proj=merc"))
farbe<-sample(1:7,length(x),replace=T)</pre>
# Grafik erstellen und weitere Elemente
plot(x,col=brewer.pal(7,"Oranges")[farbe],border=F)
mtext(paste("N=", format(length(x), big.mark="."), sep=""), side=3,
        line=-6,adj=0,cex=1.7)
# Betitelung
mtext("PLZ Grenzen", side=3, line=-4, adj=0, cex=1.7)
mtext("Quelle: http://arnulf.us/PLZ",side=1,line=-1,adj=0,cex=1.3)
dev.off()
```

Im **Skript** benötigen wir die Bibliotheken maptools für readShapeSpatial(), rgdal für die Funktion spTransform() und RColorBrewer für die Verwendung der Farbpaletten mit brewer.pal(). Nach Einlesen der ShapeDatei der Ortsnetzbereiche wird ein Vektor farbe erzeugt, der mit gleichverteilten Zufallszahlen zwischen 1 und 7 befüllt wird. Damit wird die Karte x mit einer siebenstufigen Brewer-Palette gezeichnet. Vor der Über- und Unterschrift wird noch die Anzahl der Fälle links neben die Karte geschrieben.

Das Gleiche wird schließlich für die Postleitzahlen wiederholt.

Kopie tur Georg Maubach <g.maubach@gmx.de>